

**A** Lageplan M 1: 5.000  
Auszug aus dem rechtwirksamen FNP



**B** Lageplan M 1: 5.000  
FNP - DB Nr. 10



**C** Änderungen durch DB Nr. 10  
Auszug aus der Zeichenerklärung

- 1. ART DER BAULICHE NUTZUNG**
- Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
  - Dorfgebiete (§ 5 BauNVO)
  - Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)
  - Sondergebiet
- 2. GEMEINBEDARF, SPORT- UND SPIELANLAGEN**
- Flächen für den Gemeinbedarf
    - Schule
    - Sozialen Zwecken dienende Geb. u. Einrichtungen
    - Geb. für sportliche Zwecke m. Bezeichnung. T: Turnhalle
    - Feuerwehr
    - Rathaur, sonstige öffentl. Verwaltungen m. Bezeichnung
    - Kirche u. Gebäude für kirchliche Zwecke
- 3. GRÜNFLÄCHEN**
- Grünflächen
    - Sportplatz
    - Friedhof
    - Grünflächen / Freifläche für Ortsgliederung, Ortsgestaltung
    - Bäume und Sträucher
    - Landschaft prägende Baumreihe
- 4. FLÄCHEN FÜR DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT**
- Wald
  - Fläche für die Landwirtschaft
- 5. VERSORGUNG**
- Flächen für Versorgungs- und Entsorgungsanlagen
    - Nahwärme
    - Elektrizität
    - Gasleitung
    - oberirdisch m. Bezeichnung
    - E: elektrische Hochspannungsfreileitung
- 6. FLÄCHE FÜR WASSERWIRTSCHAFT**
- Wasserflächen
  - Bachlauf, Graben, meist sasserführend
- 7. ÜBERÖRTLICHER VERKEHR UND ÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSZÜGE**
- Ruhender Verkehr
  - überörtliche Straßen + örtliche Hauptverkehrsstraßen mit Ortsdurchfahrtsgrenze (N)
  - Untergeordnete Straßen / Wege für den örtlichen Verkehr
- 8. SONSTIGE PLANZEICHEN**
- Flächen für Nutzungsbeschränkungen bzw. Bereiche mit Überschreitungen der Verkehrslärmrichtwerte (gemäß Planeinschrieb)
  - Biotop

**D** Verfahrensvermerke

- 1 Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom ..... die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans durch das Deckblatt Nr. 10 beschlossen. Die Pläne wurden zur frühzeitigen Auslegung am ..... gebilligt. Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.
  - 2 Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Deckblattes Nr. 10 in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.
  - 3 Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Deckblattes Nr. 10 in der Fassung vom ..... hat mit Schreiben vom ..... mit Fristsetzung bis ..... stattgefunden
  - 4 Zu dem Entwurf des Deckblattes Nr. 10 in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.
  - 5 Der Entwurf des Deckblattes Nr. 10 in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.
  - 6 Die Gemeinde Haselbach hat mit Beschluss des Gemeinderats vom ..... die Änderungen des Flächennutzungs- und Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 10 in der Fassung vom ..... festgestellt.  
Haselbach, den .....  
Simon Haas, Erster Bürgermeister
  - 7 Das Landratsamt Straubing-Bogen hat die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 10 mit Bescheid vom ..... gemäß § 6 BauGB genehmigt.  
Ausgefertigt:  
Haselbach, den .....  
Simon Haas, Erster Bürgermeister
  - 8 Die Erteilung der Genehmigung wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplan ist damit wirksam.  
Haselbach, den .....  
Simon Haas, Erster Bürgermeister
- Passau, den ..... 20....  
Spörl (Planverfasser)

PROJEKT / VORHABEN  
**Flächennutzungsplan Deckblatt Nr. 10**

PLANUNGSTRÄGER / BAUHERR  
Gemeinde Haselbach  
Lkr. Straubing-Bogen

PLANINHALT

**G+2S**

**GARNHARTNER + SCHOBER + SPÖRL**  
Landschaftsarchitekten BDLA Stadtplaner Dipl.-Ing.e  
Büro Passau 94036 · Heuwinkel 1 · fon 0851/490 797 66  
email: spoerl@gs-landschaftsarchitekten.de

MASSSTAB 1:5000 DATEINAME 3390.vwx  
DATUM 27.07.2023 PLAN-NR: 3390.DB